



Projekt: Yuntdag, Türkei

Projekt:	Yuntdag
Eigentümer:	Innores Enerji Üretim Sanayi ve Ticaret A.S.
Bauherr:	Innores Enerji Üretim Sanayi ve Ticaret A.S.
Elektrizitätsversorgungsunternehmen:	Teias
Installierte Nennleistung:	42,5 MW
Windturbine:	N90/2500 kW (High-Speed)
Turmhöhe und -art:	80 m, Stahlrohrturm
Anlagenanzahl:	17
Windgeschwindigkeit:	8,5 bis 9,5 m/s
Standort:	Der Standort befindet sich im Westen der Türkei, rund 18 Kilometer südlich von Bergama, dem antiken Pergamon.
Standortbeschreibung:	Die Turbinen stehen in relativ kargem Land, das landwirtschaftlich nur gering genutzt wird und dünn besiedelt ist. Die nächsten Dörfer sind Koyuneli (600 Meter Luftlinie) und Yuntdag (2,5 Kilometer).
Anordnung der Windenergieanlagen:	Die Turbinen wurden auf zwei Höhenlinien in Nord-Süd-Richtung errichtet. Auf der östlichen befinden sich zwölf Anlagen, auf der westlichen fünf.
Errichtungszeitpunkt:	November bis April 2008
Netzanschluss:	Februar 2008
Lieferumfang:	Nordex war verantwortlich für die Lieferung und Installation der Turbinen.
Geschätzter Jahresenergieertrag:	160.000 MWh
Wartung:	Nordex Energy GmbH
Gewährleistung:	5 Jahre

Projekt: Yuntdag, Türkei



Das türkische Unternehmen kümmerte sich zunächst um die Infrastruktur. Im Juni 2007 begann der Bau der Zufahrtsstraßen im Windpark. Sie haben eine Gesamtlänge von sechs Kilometern und wurden auf eine durchschnittliche Breite von elf Metern angelegt. Nur so waren sie für den 800-Tonnen-Raupenkran passierbar, der für die Montage der Turbinen eingesetzt wurde.

Außer den Zufahrts- mussten auch zwei Umgehungsstraßen gebaut werden: die erste mit einer Länge von einem Kilometer um das Dorf Koyuneli, die zweite, 700 Meter lang, um drei enge Serpentin, durch die der Lkw mit den Türmen und Rotorblättern nicht hindurchgekommen wäre. Um die Turbinen später an das Stromnetz anzuschließen, wurde ferner eine 25 Kilome-

ter lange Hochspannungsüberlandleitung nach Aliaga errichtet. Anfang November 2007, als die Fundamente für die Windenergieanlagen fertig waren, startete das 13-köpfige Team der Nordex mit dem Bau der Türme. Sie wurden auf zwei Höhenlinien in Nord-Süd-Richtung errichtet.

Auf der östlichen reihen sich nun zwölf Turbinen aneinander, auf der westlichen fünf.

Bis die ersten vier Mitte Februar 2008 ans Netz gehen konnten, hatte Nordex nicht nur die komplette Installation gemeistert, sondern zuvor auch den Transport der Komponenten mit einem Gesamtgewicht von 5848 Tonnen – in acht Schiffsreisen und 170 Lkw-Ladungen vom Hafen in Aliaga zum Standort Yuntdag.

Das Projekt „Yuntdag“ markiert den erfolgreichen Markteintritt von Nordex in der Türkei. Mit 17 Turbinen der Baureihe N90/2500 verfügt der Windpark über eine installierte Kapazität von 42,5 MW und hat das Potenzial, mehr als 75.000 Haushalte mit Strom zu versorgen.

Im Mai 2007 startete das Projekt, ein Jahr später war die letzte Maschine – termingerecht – am Netz. „Wir haben hier mit einem sehr professionellen Kunden zusammengearbeitet“, loben die beiden Nordex-Projektleiter Jan-Ole Grote und Ayhan Gök. Der Kunde, Innores, ist eine Tochtergesellschaft von Dost Enerji und gehört als solche zur MV Holding, dem führenden Anbieter von Telekommunikationsdienstleistungen in der Türkei.

